



**Wiking® - das Buchführungsprogramm**

**Seminarunterlage**  
**Wiking Einführung LBV Ausbildung**

**Programm-Version 9**

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Programmbeschreibung.....	4
1.1. Umfang .....	4
1.2. Aufbau des Kontenrahmens Landwirtschaft .....	5
2. Einrichten des Programmes und eines Betriebes .....	6
2.1 Einstellungen der Programmanpassung .....	6
2.2 Einstellungen im WikCenter .....	6
2.3 Aufruf eines Betriebes.....	6
2.4 Bearbeiten der Betriebsstammdaten .....	6
2.5 Einrichten des betrieblichen Kontenplanes .....	7
3. Programmbedienung WIKING 9.....	7
3.1 Benutzeroberfläche .....	7
4. Übungsbeispiele .....	12
4.1. Aufgabenstellung.....	12
4.2. Kontoauszüge buchen .....	13
4.3. Import von Bankdaten .....	20
4.4. Erfassung von Naturalvorgängen .....	20
4.5. Körperliche Bestandsaufnahme .....	21
4.6 Auswertungen Geldrückbericht, Naturalverzeichnis und Jahresabschluss.....	21
4.7 Datensicherungen.....	21



### Ab sofort auch Schulungen digital auf Youtube

- ✓ Neuerungen in Wiking
- ✓ Grundlagen der Wikingbuchführung
- ✓ vieles Mehr



#### ACT - Angewandte Computer Technik GmbH

Koboldstr. 4  
24118 Kiel  
Telefon: 0431/888 03-11  
Fax: 0431/888 03-99  
info@actgmbh.de  
www.actgmbh.de



Alle in diesen Unterlagen verwendeten Berater- und Mandantennamen und -nummern sind speziell für diese WIKING-Seminarunterlage erstellte Testnamen und -nummern. Sollten dennoch Ähnlichkeiten mit Personen und/oder Firmen bestehen, so sind diese rein zufällig.

© Copyright act GmbH: Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Herstellung von Kopien - auch auszugsweise - und der Übersetzung vorbehalten.

# 1. Programmbeschreibung

## 1.1. Umfang

Das PC-Buchführungsprogramm **WIKING** ist ein speziell für den landwirtschaftlichen Bereich entwickeltes Computerprogramm des Landwirtschaftlichen Buchführungsverbandes. Mit seiner Hilfe können alle Vorgänge erfasst und ausgewertet werden, die zur Erstellung eines steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Abschlusses notwendig sind.

Während das Programm in der Kanzleiversion vollumfänglich zur Verfügung steht, gibt es für Selbstbücher die Auswahl zwischen 3 Grundmodulen: Geldrückbericht (ohne Anlagenbuchhaltung und Abschluss), Einnahmenüberschussrechnung (nur EÜR-Abschluss, ohne Strukturdaten, Rückberichte, BWA) oder Abschluss. Darüber hinaus sind unabhängig von obiger Auswahl Zusatzmodule verfügbar. Derzeit werden die Zusatzmodule Datenimport/-export, Gewinn – und Verlustrechnung nach Kostenstellen und Liquiditätsplanungsassistent angeboten. Das Import-/Export-Modul ermöglicht den Datenimport aus anderen Programmen (z.B. Bankenprogramme) in die Erfassung von **WIKING**.

Nur in der Kanzleiversion steht die BZA (Betriebszweigabrechnung), der Datenspiegel und Betriebsvergleich zur Verfügung.

Das Programm wird alternativ mit drei verschiedenen Standard-Kontenrahmen angeboten:

- Landwirtschaft
- Gartenbau
- Gewerbe

Diese Kontenrahmen stellen die Grundlage für die betriebsbezogene Auswahl an individuell beschrifteten und mit unterschiedlichen Merkmalen ausgestatteten Konten dar (z.B. Umsatzsteuerschlüssel, Kostenstelle; neben Gewicht und Stück sind 8 weitere Naturalfelder möglich).

## 1.2. Aufbau des Kontenrahmens Landwirtschaft

Kontenklasse 0:	Sachvermögen	Anlagen Vieh Vorräte
Kontenklasse 1:	Finanzkonten	Kasse Banken Forderungen/Verbindlichkeiten Eigenkapital
Kontenklasse 2:	Privat	Entnahmen Einlagen Altenteiler Vorsorgeaufwendungen
Kontenklasse 3:	Aufwand Bodenproduktion	Saat- und Pflanzgut Marktfrüchte Düngemittel Pflanzenschutz
Kontenklasse 4:	Aufwand Viehhaltung	Viehzukäufe Futterzukäufe Gesundheitsdienst
Kontenklasse 5:	Aufwand allgemein	Löhne/Gehälter und Nebenkosten Unterhaltung (Festkosten) AfA
Kontenklasse 6:	Sonstiger Aufwand und Nebenbetriebe	Nebenbetriebe Zinsaufwand
Kontenklasse 7:	Ertrag Bodenproduktion	Marktfrüchte
Kontenklasse 8:	Ertrag Viehhaltung und sonstige betriebliche Erträge	Vieh Tierische Erzeugnisse
Kontenklasse 9:	Sonstiger Ertrag und Nebenbetriebe	Pacht-/ Mieterträge Finanzerträge Interimskonten

## 2. Einrichten des Programmes und eines Betriebes

### 2.1 Einstellungen der Programmanpassung

Die Programmanpassung finden Sie unter dem Menüpunkt *[System]*. Sie kann benutzerspezifisch und userübergreifend vorgenommen werden. Innerhalb der **benutzerspezifischen** Einstellungen werden die Einstellungen für die Masken der laufenden Buchhaltung und der Anlagenbuchhaltung sowie zum Drucken, zur Technik und für die Anzeige- und Tastatureigenschaften vorgenommen.

Bei den **userübergreifenden** Einstellungen sind die Absender-Angaben für den Versand der USt-Voranmeldung und der E-Bilanz im ELSTER-Verfahren zu hinterlegen. Außerdem wird hier der Zugriffspfad für das Elster-Zertifikat hinterlegt.

### 2.2 Einstellungen im WikCenter

Das WikCenter finden Sie unter *System/Tools/WikCenter*. Das WikCenter dient dazu, über das Internet Daten auszutauschen.

Die **Einstellungen** enthalten die Proxy-Einstellungen für Netzwerke und den Verbindungstest zu verschiedenen Internet-Servern. Nur wenn der Verbindungstest erfolgreich war, können die entsprechenden Internet-Verbindungen aufgebaut werden.

Über das **Online-Update** kann die aktuelle Wiking-Programmversion aus dem Internet heruntergeladen werden.

Die Funktionalitäten in **WikChange** dienen dem Datenaustausch zwischen den LBV-Buchstellen und der act GmbH.

### 2.3 Aufruf eines Betriebes

Die Anzahl der zu bearbeitenden Betriebe ist unbegrenzt. Standardmäßig wird bei der Programminstallation ein Übungsbetrieb mit installiert.

Der Aufruf eines Betriebes erfolgt über den Menüpunkt *[Betriebe/WJ-Betriebswechsel]*. Nach einem Doppelklick auf dem Betriebsnamen werden Ihnen alle vorhandenen Wirtschaftsjahre angezeigt, aus denen Sie das zu bearbeitende WJ mit einem Doppelklick auswählen können. In einer Buchstelle neu angelegte Betriebe/Wirtschaftsjahre müssen vor einer möglichen Bearbeitung über den Menüpunkt *[Aufträge/Mandatsverwaltung/Lizenzieren]* lizenziert werden. Außerdem müssen in den Stammdaten bestimmte Pflichteingaben vorgenommen werden.

### 2.4 Bearbeiten der Betriebsstammdaten

Unter *[Betriebe/Stammdaten]* werden die Angaben für den Betrieb hinterlegt. Die Angaben zur Betriebs-Nr., dem Wirtschaftsjahr und dem Betriebsnamen sind fest hinterlegt und können nur mit einer nachfolgenden Lizenzierung geändert werden. Die übrigen Angaben einschließlich der Pflichtfelder werden so vorgenommen, dass eine der Gesellschaftsform des Betriebes entsprechende Buchführung vorgenommen werden kann.

## 2.5 Einrichten des betrieblichen Kontenplanes

Unter dem Menüpunkt *[Betriebe/Tabellenbearbeitung/Konten]* können Sie die für die Buchhaltung benötigten Konten aus dem Wiking-Kontenrahmen, siehe *[Hilfe/Tabellen & Infos/Konten, Kostenstellen, USt.-Vorbelegungen]*, einrichten. Sie haben aber auch die Möglichkeit, aus der laufenden Buchhaltung heraus weitere Konten anzulegen. Außerdem können Sie den Kontenplan eines anderen Betriebes importieren.

## 3. Programmbedienung WIKING 9

### 3.1 Benutzeroberfläche

Nach dem Aufrufen des Programms WIKING erscheinen die Titel- und Menüleiste. Auf der linken Seite der Titelleiste werden, sofern schon ein Betrieb ausgewählt ist, das WIKING-Logo, die neunstellige Betriebs-Nummer, der Betriebsname und das gewählte Wirtschaftsjahr ausgewiesen. Wenn Sie noch keinen Betrieb ausgewählt haben, wird nur das WIKING -Logo und der Text „kein Betrieb aktiv“ angezeigt. Außerdem sind die Menü-Punkte *[Erfassung]* und *[Auswertung]* nicht aktiv.

Unter der Titelleiste befindet sich die Hauptmenü-Leiste, die durch Pulldown-Menüs in die einzelnen Fenster führt.

In der Steuerberaterversion ist das Hauptmenü um den Hauptmenü-Punkt *[Aufträge]* erweitert, der bei der Mandantenversion entfällt.

Wiking kann mehrfach gestartet werden, um verschiedene Betriebe gleichzeitig anzusehen oder zu bearbeiten, der Aufruf erfolgt über Klick auf das Wiking-Symbol in der Titelleiste und dann Aufruf *[weitere Instanz erzeugen]*.

### 3.2 Navigation per Tastatur

In allen Programmteilen können Sie die **Hilfe mit F1** aufrufen.

#### Hotkeys, Tastenkombinationen und Button

Die einzelnen Programmfunktionen sind hierarchisch gegliedert und über sogenannte Pull-down-Menüs aufzurufen.

Durch Drücken der Tastenkombination **[Alt]** und unterstrichener Buchstabe kann ein Menü direkt angewählt werden.

Durch Doppelklick mit der linken Maustaste auf dem Hauptmenü wird der jeweils **fett** hervorgehobene Menüpunkt direkt ausgeführt.

Sie verlassen ein Menü durch Drücken von **ESC**.

#### Bewegungen zwischen „benachbarten“ Untermenüs:

Zwischen den Untermenüs des Hauptmenüs kann durch Drücken der Pfeiltasten hin- und hergeschaltet werden.

## Werkzeuggestreife:

Die Standard-Werkzeuggestreife finden Sie in unterschiedlicher Ausprägung in vielen Fenstern.



### Bedeutung

 Geldrückbericht hier können Sie direkt eine Liste auswählen und anzeigen lassen

 wenn Sie eine Liste drucken möchten, gelangen Sie hier ins Druckfenster

 ist dies Symbol aktiv, können Sie diese Liste in ein EXCEL-Format exportieren und als csv-Datei abspeichern

 um in einer Liste zu suchen, gelangen Sie mit dem Fernglas in die Suchleiste

 je nach Liste haben Sie hier die Möglichkeit, die Anzeige z.B. in anderer Reihenfolge zu sortieren. Die Möglichkeiten hängen dabei von der Liste bzw. Auswertung ab. Auch die OP-Ansicht kann hier ausgewählt werden.

## Erfassung/laufende Buchhaltung

Innerhalb der Erfassungsmaske bewegen Sie sich mit der Maus oder mit Enter bzw. der Tabulatortaste von einem Feld zum nächsten. Um ein vorheriges Feld anzusteuern, können Sie die Geteilt-Taste [/] oder die Tastenkombination Shift + Tabulator benutzen.

Folgende Funktionalitäten stehen innerhalb der Erfassungsmaske zur Verfügung

 oder **F4** Auswahlfenster

 oder **F2** Stammdaten-Tabellen

 oder **Alt + A** Kontoansicht

**Strg + F** in der Kontenansicht: Suchmodus

**Strg + Bild Pfeil Ab o. Auf** Blättern zwischen den Konten

**Enter** in der Kontenansicht: Zum Gegenkonto wechseln

**Tabulatortaste** in der Kontenansicht: Sprung zur Kontonummer

 Schalter zum Fixieren einer Eingabe für die folgenden Buchungen

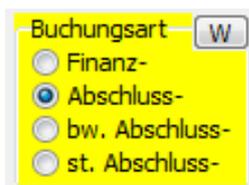
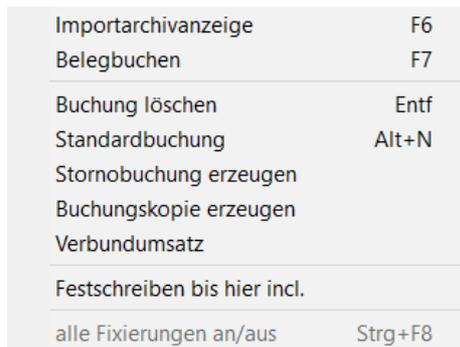
 Erzeugen der höchsten vergebenen Beleg-Nr. für das ausgewählte Finanzkto.

 oder **Alt + K** oder Doppelklick auf der Buchungszeile

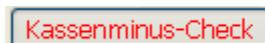
 oder **Strg + F** im Korrekturmodus: Suchmodus

**Entf** Löschen einer markierten Buchungszeile  
**Pos1** Sprung zur ersten Zeile  
**Ende** Sprung zur letzten Zeile

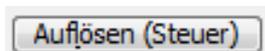
Kontextmenü im Korrekturmodus:



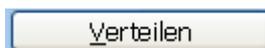
oder **Alt + W** Buchungsartwechsel



Prüfung eines Kassenkontos auf einen negativen Saldo

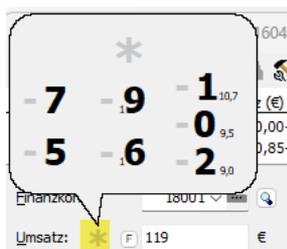


oder **Alt + L** Buchungsautomatik noch nicht fälliger USt bei regelbesteuerten Betrieben mit Ist-Versteuerung

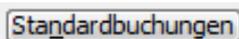


oder **Alt + V** im Korrekturmodus: Verteilen einer markierten Buchung  
Buchungsunterstützung bei Rechnungen/Gutschriften mit verschiedenen Posten

Vorgehen: Buchung mit Gesamtbetrag und ersten Sachkonto erfassen, im Korrekturmodus Buchung auswählen, Betrag auf 1. Teilbetrag ändern und speichern. Eine neue Teilbuchung mit dem Restbetrag wird angezeigt und kann bearbeitet werden. Mehrere Teilbuchungen sind möglich.



**Hochrechnung von Netto auf Brutto**, indem im Umsatzfeld auf die Sternchen-Taste gedrückt wird und anschließend der zutreffende Steuersatz z.B. mit 7 für 7% oder mit 9 für 19% eingegeben wird



oder **Alt + N** Standardbuchungen

Feste Bestandteile wiederkehrender Buchungen können gespeichert und bei Bedarf abgerufen werden.



oder **Alt + I** Aufruf des Fibu-Imports

Aufruf **Kontextmenü** mit rechter Maustaste

Neue Regel erstellen	Alt+N
WBO-Importsätze prüfen	
WikConverter: konvertieren	
WikConverter: konfigurieren	
Importarchiv anzeigen	



oder **Bild ↓, F10, Num+**

Schnellspeicherung



oder **Esc**

Schließen der Erfassung ohne Rückfrage



oder **Alt +**

**Alt + O**

Offene-Posten ansehen



oder **Alt + D** oder **Strg + P**

Drucken Primanota

## Übersicht der Tastenfunktionen

Manche Tasten oder Tastenkombinationen sind nicht in allen Programmteilen aktiv, sondern nur dort, wo es sinnvoll ist.

<b>F1</b>	Hilfe
<b>F6</b>	Importarchivanzeige
<b>F7</b>	Belegbuchen/-anzeige
<b>F8</b>	Notizen
<b>F9</b>	Kontenrahmen
<b>F10</b>	Schnellspeichern
<b>Esc</b>	Ende oder Abbruch der verschiedensten Programmfunktionen
<b>Enter</b>	Eingabebestätigung
<b>Alt + X</b>	Programmende
<b>Alt + D, Strg + P</b>	Drucken von Auswertungen

Im Menüpunkt **[Auswertung/Geldrechnung/Kontoansicht]:**

<b>Strg + F</b>	Suchmodus
<b>Strg + Bild ↑ o. Bild ↓</b>	Blättern zwischen den Konten
<b>Enter</b>	Zum Gegenkonto wechseln
<b>Shift + Enter</b>	Aufruf Kontoansicht Gegenkonto in einem zusätzlichen Fenster
<b>Tabulator</b>	Sprung zur Kontonummer

Im Menüpunkt **[Erfassung/Naturalbuchhaltung]:**

<b>Alt + K</b>	Korrekturmodus an-/ausschalten
<b>Alt + F</b>	Buchungsliste filtern
<b>Alt + H</b>	Kontenübersicht aus-/einblenden
<b>Strg + Leertaste</b>	Navigieren zwischen Eingabebereich und Listen

## Suchleiste

Über das Fernglas  bzw. **Strg + F** gelangen Sie in verschiedenen Dialogen und insbesondere in Auswertungen in eine Suchleiste.

 schließt die Suchleiste (**Strg + F**)

Geben Sie hier Ihren Suchbegriff ein

 markiert den letzten Treffer

 springt zum nächsten Treffer (**F3**)

 springt zum vorherigen Treffer (**SHIFT+F3**)

 markiert den ersten Treffer

 filtert die Suchergebnisse, nur Trefferzeilen werden angezeigt (**Strg + F3**)

Weitere Suchbedingungen und -einschränkungen

- \_ ein Unterstrich vor der Zeichenfolge bedeutet, die gesuchte Zeichenfolge beginnt mit...
- \_ ein Unterstrich nach der Zeichenfolge bedeutet, die gesuchte Zeichenfolge endet mit...
- ? ein Fragezeichen ist ein Platzhalter für genau ein beliebiges Zeichen
- \* ein Stern ist ein Platzhalter für beliebig viele beliebige Zeichen
- | ein senkrechter Strich trennt die Aufzählung von Suchbegriffen

## 4. Übungsbeispiele

Die Übungsbeispiele sind dazu gedacht, die Bedienung und Arbeitsweise des Programms in seinen wesentlichen Programmpunkten anhand ausgewählter Aufgaben kennen zu lernen. Darüber hinaus kann der Übungsbetrieb dazu genutzt werden, eigene Buchungen durchzuspielen, die nicht den eigenen Datenbestand stören sollen.

- Der Übungsbetrieb kann nicht über die Primanoten-Nr. 365 hinaus gebucht werden. Die bestehenden Primanoten-Nr. 1 bis 265 sind bereits festgeschrieben und lassen sich im Korrekturmodus nicht mehr verändern. Das gilt auch beim Übertrag und Wechsel in das nächste Wirtschaftsjahr, auch wenn diese Buchungen grundsätzlich noch nicht vorhanden sind.

Für das Übungsbeispiel öffnen Sie bitte den Übungsbetrieb „9 999 99999“ über den Menüpunkt *[Betriebe/WJ-/Betriebswechsel]* und wählen mit einem Doppelklick oder [ok] das Wirtschaftsjahr aus.

### 4.1. Aufgabenstellung

Für den Übungsbetrieb „9 999 99999“ wurden bereits Buchungen erfasst. Diese Buchungen kann man sich aus der Erfassung heraus im Korrekturmodus nochmals ansehen. Eine Korrektur ist nicht möglich, da die bestehenden Buchungen bereits festgeschrieben wurden (s.o.). Als Übungsaufgabe soll die laufende Buchführung für den Monat Mai erfasst und aktualisierte Auswertungen erstellt werden.

Bitte wechseln Sie dafür in das Menü *[Erfassung/laufende Buchhaltung]*.

## 4.2. Kontoauszüge buchen

Die zuzuordnenden Konten sollten aus dem Kontenrahmen bzw. mit **F4** aus dem betrieblichen Kontenplan ausgewählt werden. Sie stehen außerdem unter den Kontoauszügen; die Ziffern verweisen auf die einzelnen Zeilen.

Die Umsatzeingabe muss mit dem entsprechenden Vorzeichen erfolgen. Das Vorzeichen bezieht sich dabei immer auf das Finanzkonto. Sollumsätze (Einnahmen) sind positiv und Habenumsätze (Ausgaben) sind negativ.

Gewichtsangaben werden in Doppelzentner bzw. Dezitonne (dt) erfasst.

### Aufgaben:

- 1) Öffnen Sie den Menüpunkt *[Erfassung / Laufende Buchhaltung]*.  
Vergleichen Sie den Saldo auf dem Kontoauszug mit dem Saldo des Kto. 13000 in der Erfassungsmaske.
- 2) Buchung Nr. 2: Barabhebung vom Bankkonto für die Kasse (Konto 12450).
- 3) Buchung Nr. 3: Bei der Kraftfutterlieferung ist die Mengeneingabe lt. Rechnung zu berücksichtigen.

<b>Übungsbank Kiel eG</b>			
Übungsbetrieb Pappelallee 1 24000 Testdorf		<b>Kontoauszug Nr. 16 / 2024</b> IBAN DE76 2225 1580 0020 0011 78 erstellt am 09.05.2024	
Wertstellung	Buchungsdatum	Buchungstext	Betrag in €
		<b>alter Kontostand</b>	10.195,02
07.05.	07.05.	DA (Minijob Ehefrau Möller)	-445,00 ①
07.05.	07.05.	Barauszahlung	-500,00 ②
07.05.	07.05.	ÜB Landhandel	-839,62 ③
08.05.	08.05.	ÜB Tierarzt Dr. Heil	-398,65 ④
08.05.	08.05.	LS Lebensversicherung	-203,50 ⑤
		<b>neuer Kontostand</b>	7.808,25

Kontierung: ① = 50155; ② = 12450; ③ = 44540; ④ = 47011; ⑤ = 21770

Rechnungsbeleg:

# LANDHANDEL GMBH & Co.

Holzweg 27 • 28998 Auf der Lauer

Steuernummer: 12/123/12345 oder Ust-IdNr.: DE 123456789

LANDHANDEL GMBH & Co. • Holzweg 27 • 28998 Auf der Lauer

An den  
Übungsbetrieb  
Pappelallee 1  
24000 Testdorf

Rechn.-Nr. 12362  
Kunden-Nr. 34168  
Datum 25.04.2024  
(Bei allen Rückfragen bitte angeben!)

## RECHNUNG

Wir lieferten Ihnen am 20.04.2024 frei Hof:

dt	€ / dt	Artikel	Preis in €
29,95	26,20	Rinder Super Milch Kraft II 16/3 6,7 MJ NEL/kg	784,69
Gesamtsumme netto			784,69
zuzügl. 7 % USt			54,93
Rechnungsbetrag			839,62

Bitte überweisen Sie den Betrag ohne Abzüge innerhalb von 14 Tagen auf unser Konto

IBAN: DE 02 5001 0517 0137 0750 30 bei der ING-DIBA (BIC: INGDEFF)

Rechnungsbeleg:

<b>DR. PETER HEIL</b> • TIERARZT • AM FELDWEG 3 24123 MUSTERDORF																																	
Steuernummer: 54/321/54321 oder Ust-IdNr.: DE 987654321																																	
<small>Dr. Peter Heil • Tierarzt • Am Feldweg 3 • 24123 Musterdorf</small>																																	
An den Übungsbetrieb Pappelallee 1 24000 Testdorf																																	
Rechn.-Nr. 0815 Kunden-Nr. D 4711 Datum 30.04.2024 <small>(Bitte bei allen Rückfragen angeben!)</small>																																	
<b><u>Rechnung</u></b>																																	
In der Zeit vom 01.04.2024 bis 30.04.2024 habe ich folgende Behandlungsmaßnahmen durchgeführt:																																	
<table border="1"><thead><tr><th>Pos.</th><th>Datum</th><th>Behandlungen</th><th>Preis in €</th></tr></thead><tbody><tr><td>1</td><td>03.04.2024</td><td>Kuh, MilCHFieber, u.a.</td><td>130,00</td></tr><tr><td>2</td><td>19.04.2024</td><td>Kuh</td><td>80,00</td></tr><tr><td>3</td><td>23.04.2024</td><td>Kuh</td><td>95,00</td></tr><tr><td>4</td><td></td><td>Fahrtkostenpauschale</td><td>30,00</td></tr><tr><td colspan="3">Nettosumme</td><td>335,00</td></tr><tr><td colspan="3">zuzügl. 19 % USt</td><td>63,65</td></tr><tr><td colspan="3">Rechnungsbetrag</td><td>398,65</td></tr></tbody></table>	Pos.	Datum	Behandlungen	Preis in €	1	03.04.2024	Kuh, MilCHFieber, u.a.	130,00	2	19.04.2024	Kuh	80,00	3	23.04.2024	Kuh	95,00	4		Fahrtkostenpauschale	30,00	Nettosumme			335,00	zuzügl. 19 % USt			63,65	Rechnungsbetrag			398,65	
Pos.	Datum	Behandlungen	Preis in €																														
1	03.04.2024	Kuh, MilCHFieber, u.a.	130,00																														
2	19.04.2024	Kuh	80,00																														
3	23.04.2024	Kuh	95,00																														
4		Fahrtkostenpauschale	30,00																														
Nettosumme			335,00																														
zuzügl. 19 % USt			63,65																														
Rechnungsbetrag			398,65																														
Bankverbindung: IBAN DE 02 1203 0000 0000 2020 51, DKB (BYLADEM1001)																																	

### Aufgaben:

- 1) Buchung 1: Schlachtschweine verkauft: 35 Stück – 33,07 dt Schlachtgewicht.
- 2) Buchung 2: Pachtzahlung für die Fläche, auf der das Windrad steht. Bitte entsprechendes Sachkonto im Kontenplan mit **F4** suchen.
- 3) Buchung 3: Bitte erstellen Sie die Aufteilungsbuchung für die Rechnung von der HaGe.
- 4) Buchung 4: Zukauf eines gebrauchten Feingrubbers mit Buchung auf dem Interimskonto 97300 mit Steuerschlüssel 0019\* zur Verzweigung in die Anlagenbuchhaltung Anlagenkonto: 03300; Inventarnummer: 01. Bitte suchen Sie die Betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (BND) mit der Hilfe-Funktion **F1** in dem entsprechenden Eingabefeld.  
\*Beim Pauschalierung nach §24 UStG wäre der Schlüssel 0119 zu verwenden

<b>Übungsbank Kiel eG</b>			
Übungsbetrieb Pappelallee 1 24000 Testdorf		<b>Kontoauszug Nr. 17 / 2024</b> IBAN DE76 2225 1580 0020 0011 78 erstellt am 18.05.2024	
Wertstellung	Buchungsdatum	Buchungstext	Betrag in €
		<b>alter Kontostand</b>	7.808,25
16.05.	16.05.	Gutschrift Schlachthof	7.783,95 ①
17.05.	17.05.	Pacht Fläche Windrad	-640,26 ②
17.05.	17.05.	ÜB HaGe Rech. v. 04.05.24	-2.499,31 ③
17.05.	17.05.	Landmaschinenhandel	-2.380,00 ④
		<b>neuer Kontostand</b>	10.072,63

Kontierung: ① = 82540; ② = 63150; ③ = 32104/32350; ④ = 97300

Rechnungsbeleg:

# SCHLACHTHOF

Am Schlachthof 5 • 28991 An der Burg

Steuernummer: 12/123/12345 oder Ust-IdNr.: DE 345678938

Schlachthof, Am Schlachthof 5, 28991 An der Burg

An den  
Übungsbetrieb  
Pappelallee  
24000 Testdorf

GutschriftNr. 4234  
Kunden-Nr. 99999  
Datum 12.05.2024  
(Bei allen Rückfragen bitte angeben!)

## GUTSCHRIFT

Ablieferung am 08.05.2024:

kg	Stück	Artikel	Preis in €
3.307	35	Schlachtschweine Preis 2,20 €/kg	7.274,72
Gesamtsumme netto			7.274,72
zzgl. 7 % USt			509,23
Gutschrift			7.783,95

Rechnungsbeleg:

<b>HAGE</b>			
<i>Hauptstr. 5 • 28991 An der Burg</i>			
Steuernummer: 12/123/23456 oder Ust-IdNr.: DE 345678912			
<small>HAGE • Hauptstr. 5 • 28991 An der Burg</small>			
An den Übungsbetrieb Pappelallee 1 24000 Testdorf			
		Rechn.-Nr.	3463
		Kunden-Nr.	58789
		Datum	04.05.2024
		<small>(Bei allen Rückfragen bitte angeben!)</small>	
<b>RECHNUNG</b>			
Wir lieferten Ihnen am 30.04.2024 frei Hof:			
dt	€ / dt	Artikel	Preis in €
40,50	37,60	Harnstoff	1.522,80
137,49	4,20	Kalk	577,46
Gesamtsumme netto			2.100,26
zuzügl. 19 % USt			399,05
Rechnungsbetrag			2.499,31
Bitte überweisen Sie den Betrag ohne Abzüge innerhalb von 14 Tagen auf unser Konto			
IBAN: DE 60 1234 5678 0000 1008 83 bei der Übungsbank Kiel e.G.			

Rechnungsbeleg:

# LANDMASCHINENHANDEL

Handelsstr. 5 • 28991 An der Burg

Steuernummer: 12/123/54321 oder Ust-IdNr.: DE 345678913

Landmaschinenhandel, Handelsstr. 5, 28991 An der Burg

An den  
Übungsbetrieb  
Pappelallee 1  
24000 Testdorf

Rechn.-Nr. 4480  
Kunden-Nr. 53789  
Datum 16.05.2024  
(Bei allen Rückfragen bitte angeben!)

## RECHNUNG

Wir lieferten Ihnen am 14.05.2024

Stück	Einzelpreis.	Artikel	Preis in €
1	2.000,00	Feingrubber	2.000,00
Gesamtsumme netto			2.000,00
Zuzügl 19 % USt			380,00
Rechnungsbetrag			2.380,00

Bitte überweisen Sie den Betrag ohne Abzüge innerhalb von 14 Tagen auf unser

IBAN DE87 1234 5678 0000 1008 82 bei der Testbank Kiel e.G.

### 4.3. Import von Bankdaten

Im Übungsbetrieb können Sie einige importierte Bankdaten über den Button *[Import]* unter *[Erfassung/laufende Buchhaltung]* buchen. Sinnvoll ist es, bei jeder Buchung zu entscheiden, ob sie als häufig wiederkehrende Buchung mit einer Buchungsregel versehen werden kann, um eine automatische Kontierung bei künftigen Importvorgängen zu erreichen.

#### Aufgaben:

1. Überprüfung der Kontierung für die erste Buchung.
2. Erstellung einer Regel für die Überweisung der Molkerei mit der Bedingung „Milchgeld“ für das Konto 81130 und Buchen des Importsatzes
3. Erstellung einer Regel für die LAK-Buchung mit der Bedingung LAK SH/HH für das Sachkonto 21730 und Buchen des Importsatzes
4. Erstellung einer Regel für die Aufteilung der LKK-Buchung in einen Betrag von 105,00 € auf das Konto 21740 und 107,61 € auf das Konto 21741 und Buchen des Importsatzes
5. Erstellung einer Regel für den LKV-Beitrag und Buchen des Importsatzes auf das Konto 46011
6. Überprüfung und Buchung der weiteren Importsätze

### 4.4. Erfassung von Naturalvorgängen

In der Naturalbuchhaltung werden grundsätzlich nur Bewegungen im Naturalbereich (Erzeugung, Verbrauch, Versetzungen usw.) erfasst, die **nicht** mit einer finanziellen Bewegung verbunden sind.

#### Aufgaben:

1. Am 05.05. wurde von der auf dem Betrieb gelagerten Wintergerste 20 dt an die Mastschweine verfüttert. Dies soll in einer Buchung von Konto 70140 auf Konto 82530 erfasst werden. Die Kostenstellen bleiben unberücksichtigt in diesem Beispiel.  
Die Buchungsart bitte mit **F4** suchen und übernehmen.
2. 20 Mastläufer wurden am 20.05. zu Mastschweinen versetzt. Die Tiere wogen je 46 kg (20 Stck. x 46 kg = 920 kg gesamt).
  - Abversetzung auf Konto 82520 Mastläufer 25 - 50 kg,
  - Zuversetzung auf Konto 82530 Mastschweine.
  - Aus der Erfassung der Naturalbuchhaltung sehen Sie sich bitte den neuen Kontostand auf dem Konto 82530 an.

## 4.5. Körperliche Bestandsaufnahme

### Aufgaben:

Überprüfen Sie die körperliche Bestandsaufnahme über den Programmpunkt [*Erfassung / körperl. Bestandsaufnahme...*] vom 30.06.2024 (Ende des Übungszeitraumes).

## 4.6 Auswertungen Geldrückbericht, Naturalverzeichnis und Jahresabschluss

### Aufgaben:

1. Erstellen Sie für den Zeitraum Mai 2024 einen Geldrückbericht und kontrollieren Sie im Bereich der Ausgaben die Ausgaben für das Mischfutter.
2. Erstellen Sie eine Auswertung im Naturalbereich für die Bodenproduktion über das WJ. Kontrollieren Sie die Angaben für die Wintergerste.
3. Erstellen Sie für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 einen steuerlichen Abschluss als E-Bilanz und einen betriebswirtschaftlichen Jahresabschluss.

## 4.7 Datensicherungen

Im Menüpunkt [System/Datensicherung] können die Buchführungsdaten der Betriebe gesichert und eingelesen werden. Eine „normale Sicherung“ enthält die Daten des ausgewählten Wirtschaftsjahres. Eine „Auslagerung (flinke Datenhilfe)“ enthält alle Wirtschaftsjahre des Betriebes und auch die Importdaten und die Betriebsregeln. Über das Sichern und Einlesen erfolgt der Datenaustausch mit den Mandanten, die ihren Betrieb vor Ort selber buchen.